



Erzieher*in – Praxisintegrierte vergütete Ausbildung (PivA) zum* zur staatlich anerkannten Erzieher*in

Die praxisintegrierte Ausbildung zum* zur staatlich anerkannten Erzieher*in ist eine Fachschulausbildung und entspricht den inhaltlichen Anforderungen und Aufnahmevoraussetzungen der Verordnung der Fachschule für Sozialwesen des Landes Hessen, dauert 3 Jahre und gliedert sich in theoretische und praktische Ausbildungsanteile.

Aufgabenprofil

- Betreuung und Förderung von Kindern und Jugendlichen
- Beobachten des Verhaltens und Empfindens von Kindern und Jugendlichen und Analyse dessen nach pädagogischen Grundsätzen
- Vorbereitung und Durchführung von Aktivitäten und pädagogischen Maßnahmen und Dokumentation der Ergebnisse dieser Maßnahmen
- Förderung der körperlichen und geistigen Entwicklung von Kindern und Jugendlichen
- Zubereitung leichter Speisen
- Behandlung leichter Verletzungen und Anleitung bei Körperpflege- und Hygienemaßnahmen
- Reflexion der erzieherischen Arbeit im Team
- Information und Beratung von Eltern bzw. Erziehungsberechtigten

Anforderungsprofil:

- ein mittlerer Bildungsabschluss oder ein als gleichwertig anerkannter Abschluss **und** ein erfolgreicher Abschluss der zweijährigen Höheren Berufsfachschule für Sozialassistenten oder der Nachweis von anderen gleichwertigen Qualifikationen, wie z. B. (Fach-)Abitur plus sozialpädagogisches Praktikum (drei Monate in Vollzeit)
- Neugierde und Offenheit
- Selbstständigkeit und Eigenverantwortlichkeit
- Konflikt- und Kommunikationsfähigkeit
- Einfühlungsvermögen und Verantwortungsbewusstsein

- umfangreiches Allgemeinwissen sowie Interesse für die Bildungsbausteine nach dem hessischen Bildungs- und Erziehungsplan (z. B. Sprache und Bewegung)
- Flexibilität und Belastbarkeit
- soziale Kompetenzen
- interkulturelle Kompetenzen

Organisation der Ausbildung:

- Fachtheoretischer Ausbildungsteil:
 - zwei bis drei Tage pro Woche Fachschule an der Käthe-Kollwitz-Schule Marburg
 - Kooperationstreffen während der Fachschulausbildung
 - Fachschule beauftragt eine*n Mentor*in zur Begleitung der Ausbildung
- Praktische Ausbildung:
 - zwei bis drei Tage pro Woche fachpraktische Ausbildung
 - Sechswöchiges Praktikum in einem anderen Handlungsfeld
- Dauer der Ausbildung:
 - Beginn zum 01.08. oder 01.09. eines Jahres
 - 3 Jahre
- Arbeitszeit und Vergütung:
 - 39 Stunden/ Woche
 - Ausbildungsvergütung nach TVAöD-Pflege (Tarifvertrag für die Auszubildenden des öffentlichen Dienstes)
- Urlaub:
 - Urlaubsanspruch nach gesetzlichen/ tariflichen Regelungen, derzeit 30 Tage
 - Jahresurlaub ist in der unterrichtsfreien Zeit zu nehmen

